

Die neuen Smartphones der Xiaomi 13 Series



Optik und Software von Leica

Nach der Vorstellung der ersten gemeinsam entwickelten Smartphones im Juli vergangenen Jahres kündigten der chinesische Hersteller Xiaomi und Leica Camera auf dem Mobile World Congress 2023 in Barcelona mit der Xiaomi 13 Series die zweite Produktgeneration für den internationalen Markt an. Zu den neuen Mobilgeräten hat das Wetzlarer Traditionsunternehmen u. a. die digitale Leica True Color Imaging Technologie und ein neu entwickeltes 75mm Teleobjektiv beigetragen. Produziert werden die Smartphones in China.

„Mit dem erfolgreichen Start der strategischen Partnerschaft und unseren ersten gemeinsamen Geräten konnten wir zeigen, dass ,co-engineered with

Leica' neue Standards im Bereich der Smartphone-Fotografie setzt“, kommentierte Marius Eschweiler, Vice President Business Unit Mobile Leica Camera

AG. „Wir freuen uns, Leicas zukunftsweisende Kamerafunktionen wie Leica True Color Imaging und das 75mm Teleobjektiv mit Floating-Element-Technologie der Xiaomi 13 Series zur Verfügung zu stellen.“

Die Hauptkamera des Xiaomi 13 Pro ist mit einem 1 Zoll großen IMX989-Sensor von Sony mit einer Auflösung von 50 MP und einem 23mm f/1.9 Leica Objektiv mit HyperOIS Bildstabilisierung ausgestattet. Acht asphärische Linsen, ALD Ultra-Low Reflektionsbeschichtung, Lens-Edge-Ink-Beschichtung, ein neues zyklisches Olefin-Material und ein rotationsbeschichteter Infrarotfilter stehen für hohe optische Qualität.

Dazu kommen – mit Auflösungen von jeweils 50 MP – ein 14mm f/2.2 Weitwinkel und das neue 75mm f/2.0 Tele. Bemerkenswert ist die Stromversorgung: Bei Verwendung des mitgelieferten 120 W HyperCharge Ladegeräts ist der Akku nach Angaben von Xiaomi nach nur 19 Minuten voll.

Dank der Xiaomi Imaging Engine verarbeitet der Prozessor auch RAW-Daten besonders schnell, indem er Rechneinheiten parallel nutzt. Der professionelle Modus der Kamera-App ermöglicht die manuelle Anpassung der Aufnahmeparameter und unterstützt die Aufnahme von Fotos im von Adobe Labs kalibrierten 10-Bit-RAW-Format; bewegte Bilder lassen sich in den Formaten 4K 10-Bit Dolby Vision HDR und 4K-Bit Log aufnehmen.

In der Hauptkamera des Schwestermodells Xiaomi 13 steckt ein Sony IMX800 50 MP Sensor mit einem 23mm f/1.8 Leica Objektiv mit Hyper OIS und sieben asphärischen Linsen. Dazu kommen eine 15mm f/2.2 Kamera mit 12 Megapixel-Sensor und ein 75mm f/2.0 Modul mit 10 Megapixeln. Beide Smartphones sind nach IP68 gegen



Das von Leica entwickelte 23mm f/1.9 Leica Objektiv des Xiaomi 13 Pro enthält acht asphärische Linsen.

das Eindringen von Staub und Spritzwasser geschützt.

Typisch Leica

Die von Leica entwickelte True Color Imaging Technologie soll den Farb-

umfang bei feiner Abstufung der Töne vergrößern. Wie schon bei der ersten Produktgeneration Xiaomi 12S können die Anwender der Series 13 zwischen den zwei Bildprofilen „Leica Authentic Look“ und dem „Leica Vibrant



Das Xiaomi 13 kommt in verschiedenen Farbvarianten auf den Markt.



Das Xiaomi 13 Pro gibt es mit schwarzem oder weißem Gehäuse.

Look“ wählen. Der von Leica eigens entwickelte „Authentic Look“ erzeugt einen Bildeindruck, wie man ihn von den Kameras aus Wetzlar kennt: natürliche Farben, gut durchgezeichnete Schattenbereiche, realistische lokale Kontraste und eine präzise Reproduktion feiner Details. Zudem wird in diesem Modus die Korrektur der Vignettierung leicht reduziert, um einen minimalen Lichtabfall zwischen der Mitte und den Ecken des Bildes zu erzeugen. So soll der typische Charakter eines Fotos entstehen, das mit einem Leica Summicron-Objektiv aufgenommen wird.

Der von Xiaomi und Leica gemeinsam entwickelte „Leica Vibrant Look“ erzeugt dagegen Fotos mit besonders lebendigen, aber dennoch realistischen Farben.